

# Thüringer Landesverwaltungsamt

- Zuständige Stelle nach § 73 BBiG -

Seitenzahl

4

(mit Deckblatt)

Kennziffer

## Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf „Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste“ am 11. Mai 2012

**Alle Fachrichtungen**

3. Prüfungsbereich:

**Wirtschafts- und Sozialkunde**

Bearbeitungszeit:

90 Minuten

Hilfsmittel:

nichtprogrammierbarer Taschenrechner

Bearbeitungshinweis:

Anzahl der ausgegebenen Bearbeitungsblätter:

4

Zeitpunkt der Abgabe:

| Aufgaben (Nummerierung) | Erreichbare Punktzahl |
|-------------------------|-----------------------|
| <b>Aufgabe 1</b>        | 18                    |
| <b>Aufgabe 2</b>        | 16                    |
| <b>Aufgabe 3</b>        | 16                    |
| <b>Aufgabe 4</b>        | 15                    |
| <b>Aufgabe 5</b>        | 15                    |
| <b>Aufgabe 6</b>        | 20                    |
| <b>gesamt</b>           | <b>100</b>            |

Bevor Sie mit der Bearbeitung der Prüfungsaufgaben beginnen, prüfen Sie bitte, ob Ihnen die Prüfungsaufgaben vollständig vorliegen. Fehlende Seiten oder Aufgaben reklamieren Sie bei der Aufsicht! Reklamationen nach Abschluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.

In einer öffentlichen Einrichtung arbeiten 64 Angestellte. Sie sitzen mit der Angestellten Kerstin Schmidt in einem Büro.

### Aufgabe 1 - Tarifvertrag

Sie machen nach einer schwierigen Aufgabe mit Ihrer Kollegin eine Pause. Da kommt ein Mitglied der Gewerkschaft zu Ihnen ins Büro. 6,5 % mehr Lohn und Gehalt möchte er gerne erkämpfen. Er möchte von Ihnen wissen, ob Sie den Arbeitskampf unterstützen werden. Sie trösten ihn auf später und stellen sich folgende Fragen:

**1.1** Wer sind die Vertragspartner im öffentlichen Dienst?

**6 Punkte**

**1.2** Kerstin soll an einem Warnstreik teilnehmen. Worum geht es bei dieser Streikart?

**4 Punkte**

**1.3** Welcher Unterschied besteht zwischen Lohn- und Gehaltstarifvertrag und Manteltarifvertrag?

**4 Punkte**

**1.4** Wer profitiert von einem neuen Tarifvertrag?

**4 Punkte**

### Aufgabe 2 - Kommunikationspolitik, begründete Entscheidungen

In einer öffentlichen Einrichtung soll für eine Veranstaltung Werbung gemacht werden. Ihre Kollegin Kerstin Schmidt überreicht Ihnen folgenden Entwurf als Vorschlag, den Sie überprüfen sollen.

Anzeige in einer überregionalen Tageszeitung:

(Name, Ort und Inhalt frei erfunden!)

„Veranstaltung  
mit

**Carl Jahn,**

der weltbeste und meistverkaufte Lyriker  
verzaubert Sie mit seiner zauberhaften Stimme  
und führt Sie in sein Märchenreich.

**Seine Poesie und Gestaltungskraft sind unübertroffen!**

Er liest in der öffentlichen Einrichtung  
in Neustadt am 07. Juli 2012 um 18:00 Uhr  
aus seinen gesammelten Werken.

**Jeder bekommt ein Geschenk!**

**Eintritt ist frei!“**

- 2.1** Überprüfen Sie obigen Anzeigetext hinsichtlich der Grundsätze der Werbung!  
**8 Punkte**
- 2.2** Prüfen Sie die Anzeige hinsichtlich des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb!  
**4 Punkte**
- 2.3** Sie sind verwundert über die Ankündigung „Eintritt ist frei!“, Erläutern Sie Gesamtkosten und Stückkosten.  
**4 Punkte**

### Aufgabe 3 - Wirtschaftsordnungen, Konjunkturpolitik

Kerstin Schmidt und Sie überlegen an einem System die Ausgaben der öffentlichen Einrichtung über die nächsten Jahre zu verteilen. Im Rahmen der Anpassung der Ausgaben an die Konjunkturlage soll ein Schema für die öffentliche Einrichtung entwickelt werden.

- 3.1** Ergänzen Sie die ersten drei Zeilen der Tabelle. Ordnen Sie die Entwicklung der Arbeitslosenzahl und der Preise den Konjunkturphasen zu.
- 3.2** Ordnen Sie folgende Reaktionen zu:
- (I) Ausgabensteigerung, Modernisierungen
  - (II) Erhöhung der Gebühren und Beiträge
  - (III) Fortbildungen der Mitarbeiter
  - (IV) Ausgabensenkung, Modernisierung verschieben

|                  |  |  |  |  |
|------------------|--|--|--|--|
| Konjunkturphase  |  |  |  |  |
| Arbeitslosenzahl |  |  |  |  |
| Preisentwicklung |  |  |  |  |
| Reaktion         |  |  |  |  |

**16 Punkte**

### Aufgabe 4 - Sozialversicherung

Arbeitnehmer erhalten seit dem 01.07.1991 einen Sozialversicherungsausweis vom Versicherungsträger.

- 4.1** Welche Angaben sind auf dem Versicherungsausweis enthalten?  
**4 Punkte**
- 4.2** Nennen und erläutern Sie dessen Funktionen!  
**11 Punkte**

## Aufgabe 5 - Sozialversicherung

Das System der Sozialversicherung besteht aus fünf Säulen, bzw. Zweigen. Diese bestehen aus der gesetzlichen Krankenversicherung (KV), Arbeitslosenversicherung (AV), Unfallversicherung (UV), Pflegeversicherung (PV) und Rentenversicherung (RV). Sie stellen den Versicherten die unterschiedlichsten Leistungen zur Verfügung.

Kreuzen Sie in nachfolgender Tabelle an, welche Leistungen zu welcher Versicherung gehören!

| Leistungen                                         | KV | AV | UV | PV | RV |
|----------------------------------------------------|----|----|----|----|----|
| Früherkennung von Krankheiten                      |    |    |    |    |    |
| Sicherstellung von Erster Hilfe                    |    |    |    |    |    |
| Überbrückungsgeld                                  |    |    |    |    |    |
| Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit         |    |    |    |    |    |
| Tages- und Nachtpflege                             |    |    |    |    |    |
| Hinterbliebenenrente                               |    |    |    |    |    |
| Berufsberatung                                     |    |    |    |    |    |
| Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben            |    |    |    |    |    |
| Heilmittel                                         |    |    |    |    |    |
| Kombination von Geld- und Sachleistung             |    |    |    |    |    |
| Ausbildung, Umschulung, Fortbildung                |    |    |    |    |    |
| Kurzarbeitergeld                                   |    |    |    |    |    |
| Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegeperson |    |    |    |    |    |
| Verhütung von Arbeitsunfällen                      |    |    |    |    |    |
| Altersrenten                                       |    |    |    |    |    |
| Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes            |    |    |    |    |    |
| Schwangerschafts- und Mutterschaftsleistungen      |    |    |    |    |    |
| Kurzzeitpflege                                     |    |    |    |    |    |
| Sterbegeld                                         |    |    |    |    |    |
| Pflegegeld                                         |    |    |    |    |    |
| Arbeitsvermittlung                                 |    |    |    |    |    |
| Verletzten- und Übergangsgeld                      |    |    |    |    |    |
| Insolvenzgeld                                      |    |    |    |    |    |
| Arbeitslosengeld                                   |    |    |    |    |    |
| Häusliche Pflegehilfe                              |    |    |    |    |    |
| Spezielle Programme für chronisch Kranke           |    |    |    |    |    |

**15 Punkte**

## Aufgabe 6 - Freie Information und Meinungsbildung (Medien)

Die Landesmedienanstalten (LMA) sind in Deutschland die Aufsichtsbehörden für private Radio- und Fernsehprogramme und Telemedien. Jedem Bundesland ist eine LMA zugeordnet.

**6.1** Zählen Sie zwölf Aufgaben dieser Landesmedienanstalten auf!

**12 Punkte**

**6.2** Welche Aufsichtsmittel stehen ihnen zur Verfügung? Nennen Sie drei!

**3 Punkte**

**6.3** Wie werden die LMA finanziert?

**2 Punkte**

**6.4** Nennen Sie die drei Organe der LMA!

**3 Punkte**